



Cottbus, Spree-Neiße

## Cottbuser Lebenshilfe sucht über 50.000 Bücher

jho | 16.04.2014

Sie haben alte Bücher, die zum Wegwerfen zu schade sind? Dann wäre das etwas für die Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand in Cottbus. Denn hier läuft seit einiger Zeit ein neues Projekt, für welches Bücher jeglicher Couleur gesucht werden.

Udo sitzt im Rollstuhl konzentriert vor einem Computer-Bildschirm und vergleicht ein Buch auf dem Bildschirm mit dem Buch in seiner Hand: „Ja, das passt“, sagt er und fügt per Mausclick einige wenige vorformulierte Anmerkungen hinzu. „So nun klicke ich hier und dann ist das Buch erfasst und zum Verkauf im Internet freigegeben“, sagt er und ist sichtlich begeistert.

### Bilder



Per Computer werden die Bücher erfasst und in einen Online-Shop gestellt. Ein Teil des Erlöses geht an die Lebenshilfe. Foto: Lebenshilfe

Lebenshilfe-Geschäftsführerin Tamara Swensson freut sich über Ihre Entdeckung, denn „Buch-Meister“ wird schon von vielen Werkstätten in ganz Deutschland eingesetzt. „Zunächst haben wir uns bei der Lebenshilfe in Brandenburg/Havelland-Fläming e.V. informiert und dort zwei Tage mitgearbeitet. Danach wussten wir, dass unsere Mitarbeiter das auch können. Und jetzt brauchen wir Bücher, Bücher, Bücher!“

An einem Tisch steht Patrick und stellt aus einem flachen Karton die Kiste her, in die seine Kollegen die für gut befundenen Bücher einordnen. Toni und Marlen sortieren die gespendeten Bücher vor. Das tun sie nach Kriterien, für die sie vorher geschult wurden. „Der Schutzumschlag darf nicht kaputt sein, das Buch nicht schmutzig oder zu zerlesen“, zählt Marlen einige Punkte auf, worauf sie bei ihrer Arbeit alles achtet. „Jedes Buch ist anders und das macht Spaß!“, fügt sie noch hinzu und das sieht man Ihr und ihrem Kollegen auch an.

„Es ist ganz erstaunlich, welche Fähigkeiten unsere Mitarbeiter haben“, sagt Thomas Nasdal, der die Gruppe leitet. „Die Arbeit ist für viele unserer Mitarbeiter sehr gut geeignet. Ganz besonders denen, die gern am PC arbeiten und denen der normale Werkstattbetrieb zu laut und zu hektisch ist.“ Mario versorgt die Stationen mit Büchern. Er freut sich, dass er nun eine Tätigkeit hat, bei der er sich viel bewegen kann.

„Ganz besonders interessant ist die in Buch-Meister eingebaute Ampel, die den Mitarbeitern zeigt, welches Buch sich wirtschaftlich lohnt und welches nicht“ berichtet Thomas Nasdal. So bauen wir uns kein Altpapierlager auf, sondern verkaufen auch jeden Tag Bücher. „Eigentlich ist das hier eine

richtige Versandbuch-Firma ganz nah am 1. Arbeitsmarkt“ sagt er und freut sich, denn die Bücher werden in die ganze Welt verkauft.

Bücherspenden werden zwischen 8 und 14 Uhr angenommen bei den [Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand](#) gemeinnützige GmbH in der Inselstraße 4, in 03051 Cottbus OT Gallinchen.